I. Antrag nach den §§ 45/46 Straßenverkehrsordnung (StVO) auf Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung

1.	<u>Antra</u>	Antragsteller (verantwortlicher Bauunternehmer)								
	Anschrift:									
	Telefon:									
	Verant	Verantwortliche Person für die Baustellenabsicherung:								
2.	<u>Gege</u> i	Gegenstand des Antrages:								
	Aufstellen von			Aufgra	ben von Straßen für	Lagern von				
	()()()	Baugeri Bauzau Baukrar Contain	ท า	() () ()	Wasserversorgung Gasversorgung Kanalisation Kabelarbeiten	() () ()	Baumaterial Baugeräte Sonstiges			
3.	Lagebezeichnung der Maßnahme									
Ort und Straße (Name, Klassifizierung – Bundes-, Landes-, Kreis- oder Gemeindestraße)										
D			La La La		and a land					
Beanspruchung der Fahrbahn					vorhandene	beanspruchte BREITE				
()	ja	()	nein							
Beans	pruchun	g des Ge	ehweges							
()	ja	()	nein							
Länger	nmaß de	r Bauste	elle:	m (län	gs der Straße)					
	<u>informat</u> eg auf de		überliegenden S	Seite vor	handen:					
()	ja B	reite: .	m () neir	n ()Gehweg zur	Zeit noch nic	ht ausgebaut			
4.	<u>Dauer</u>	der be	eantragten M	<u>aßnahr</u>	<u>ne (voraussichtliche</u>	zeitliche Bea	nspruchung)			
von .				bis						
begonn	en werde	en darf. S	Sollte die Maßnah	nme nicht	en verkehrsrechtlichen An t innerhalb der Genehmigu n Anordnung / Erlaubnis na	ıngsdauer beende				
(Ort)			den			(Unterschrift)				

Der Antrag ist vollständig – gut lesbar – auszufüllen. Anschließend ist der Antrag dem maßgeblichen Bürgermeisteramt zur Stellungnahme und Weiterleitung an das Landratsamt vorzulegen.

II.	Stellungnahme des Bürgermeisteramtes							
a)	 () Bundesstraße B () Landesstraße L () Kreisstraße K () Ortsstraße Name 							
b) evtl. Au	() Zustimmung (die Antragsdaten bezüglich Fah uflagen:							
c)	() Ablehnung Gründe:							
	den		(Stempel, Unterschrift)					
Bei kla	is: em Fall erfolgt die Weiterleitung an Polizeidirektion Heidelb assifizierten Straßen ist die Einholung der Stellungnah Neckar-Kreis bzw. Straßenmeisterei) notwendig.							
III.	Stellungnahme Straßenmeisterei / Straßenbauamt Rhein-Neckar-Kreis							
() evtl. Au	Zustimmung flagen:							
	Ablehnung e:							
	den		(Unterschrift)					
IV. S	Stellungnahme der Polizeidirektion Heidelbe	erg / des Po	olizeipräsidiums Mannheim					
()	Zustimmung evtl. Auflagen siehe gesondertes Blatt	()	Ablehnung					
Gründe	e: 							
	den		(Unterschrift)					
V.	An das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Straßenverkehrsamt Postfach 104680 69036 Heidelberg							
zur E	intscheidung vorgelegt.							